

Credit Suisse Schweizer Pensionskassen Index

2. Quartal 2010



Performance von Schweizer Pensionskassen per 30. Juni 2010

- Erstes negatives Quartal nach vier positiven Quartalen in Folge
- Annualisierte Rendite seit 1.1.2000: 1,88 %
- Die Immobilienquote verzeichnet einen neuen Höchststand

Credit Suisse Schweizer Pensionskassen Index

2. Quartal 2010

Inhalt

Index versus Mindestverzinsung seit Januar 2000	3
Rendite-Risiko-Positionen	5
Anlage-Allokation	6
Währungs-Allokation	7

Performance von Schweizer Pensionskassen auf Basis der Global-Custody-Daten der Credit Suisse per 30. Juni 2010

Index versus Mindestverzinsung seit Januar 2000

Dämpfer im 2. Quartal

Der Credit Suisse Schweizer Pensionskassen Index (blaue Linie in Abbildung 1a), der zu Beginn des Jahres 2000 mit 100 Punkten gestartet wurde, erleidet im 2. Quartal 2010 einen kräftigen Dämpfer. Im Berichtsquartal büsste der Index 2,98 Punkte resp. 2,40 % ein und steht nun bei 121,58 Punkten.

Zum negativen Resultat haben der Mai $-0,73\%$ und der Juni $-2,12\%$ beigetragen, während der April ein leichtes Plus von $0,45\%$ verzeichnete. Die BVG-Mindestverzinsung (rote Linie in Abbildung 1a), ebenfalls ausgehend von 100 Punkten zu Anfang des Jahres 2000, legte im Berichtsquartal um weitere $0,5\%$ resp. $0,67$ Punkte auf den Stand von 135,37 Punkten zu. Die Differenz vergrösserte sich dadurch auf

13,79 Punkte. Der Gesamtindex müsste mehr als 11% zulegen, sollte diese Lücke bis Ende 2010 geschlossen werden. Die annualisierte Rendite des Credit Suisse Schweizer Pensionskassen Index (Tabelle 1c) beträgt per 30.6.2010 $1,88\%$. Demgegenüber steht die annualisierte BVG-Mindestverzinsung: Sie beträgt per 30.6.2010 $2,93\%$.

Abb. 1a: Credit Suisse Schweizer Pensionskassen Index

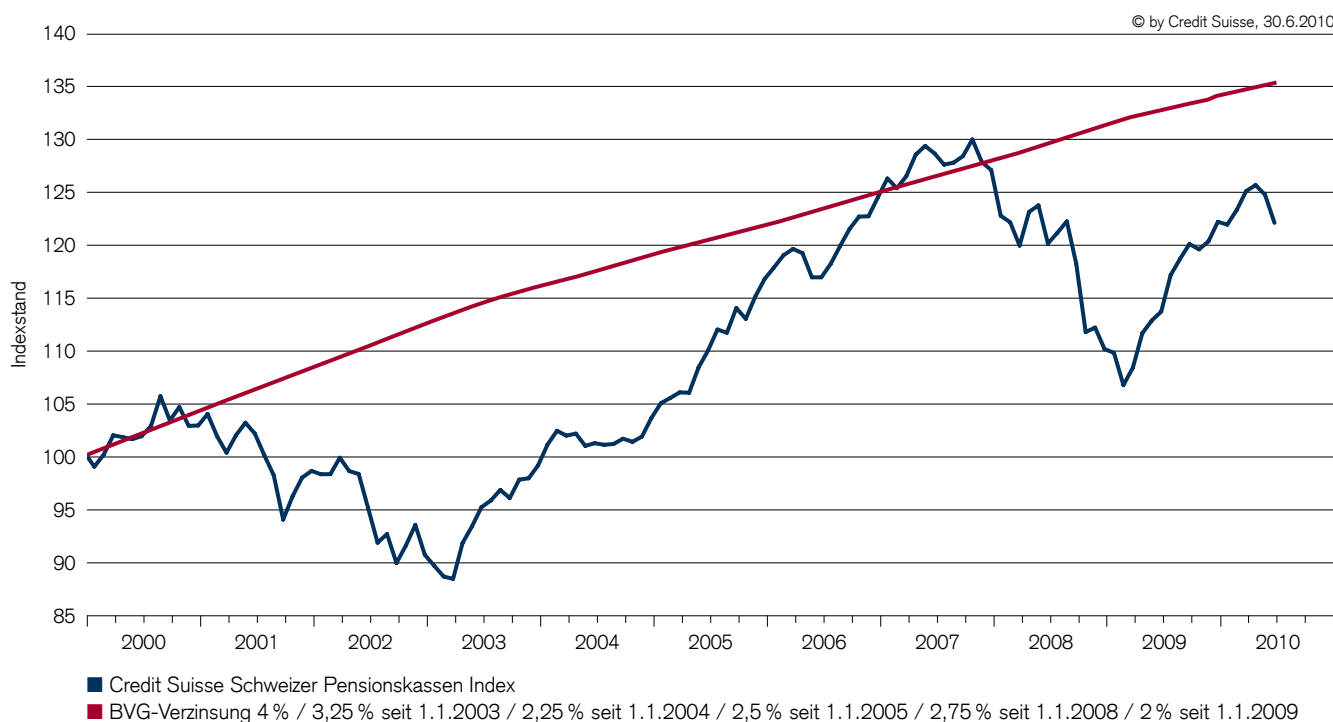


Tabelle 1a

Credit Suisse Schweizer Pensionskassen Index 1.1.2000–30.6.2010

	Jan.	Feb.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	Jahresrendite
2000	98,74	99,88	101,68	101,51	101,32	101,59	102,55	105,34	103,07	104,32	102,56	102,60	2,60 %
2001	103,67	101,59	100,05	101,68	102,86	101,84	99,81	97,94	93,78	95,97	97,71	98,34	-4,15 %
2002	98,03	98,04	99,58	98,32	98,06	94,85	91,62	92,43	89,71	91,36	93,28	90,49	-7,98 %
2003	89,45	88,45	88,23	91,59	93,15	94,94	95,58	96,56	95,80	97,53	97,65	98,86	9,25 %
2004	100,81	102,10	101,65	101,84	100,69	100,94	100,79	100,87	101,36	101,07	101,56	103,30	4,49 %
2005	104,68	105,18	105,70	105,67	108,04	109,62	111,59	111,29	113,60	112,59	114,66	116,33	12,62 %
2006	117,42	118,55	119,14	118,75	116,48	116,48	117,75	119,43	121,02	122,17	122,20	123,99	6,58 %
2007	125,74	124,83	125,95	127,98	128,79	128,08	127,04	127,22	127,83	129,40	127,28	126,52	2,04 %
2008	122,25	121,64	119,45	122,61	123,22	119,65	120,65	121,72	117,76	111,35	111,77	109,76	-13,25 %
2009	109,40	106,38	108,02	111,24	112,43	113,27	116,69	118,21	119,61	119,10	119,84	121,68	10,86 %
2010	121,42	122,79	124,56	125,12	124,21	121,58							-0,08 %

Abb. 1b: Credit Suisse Schweizer Pensionskassen Index nach Grössensegmenten

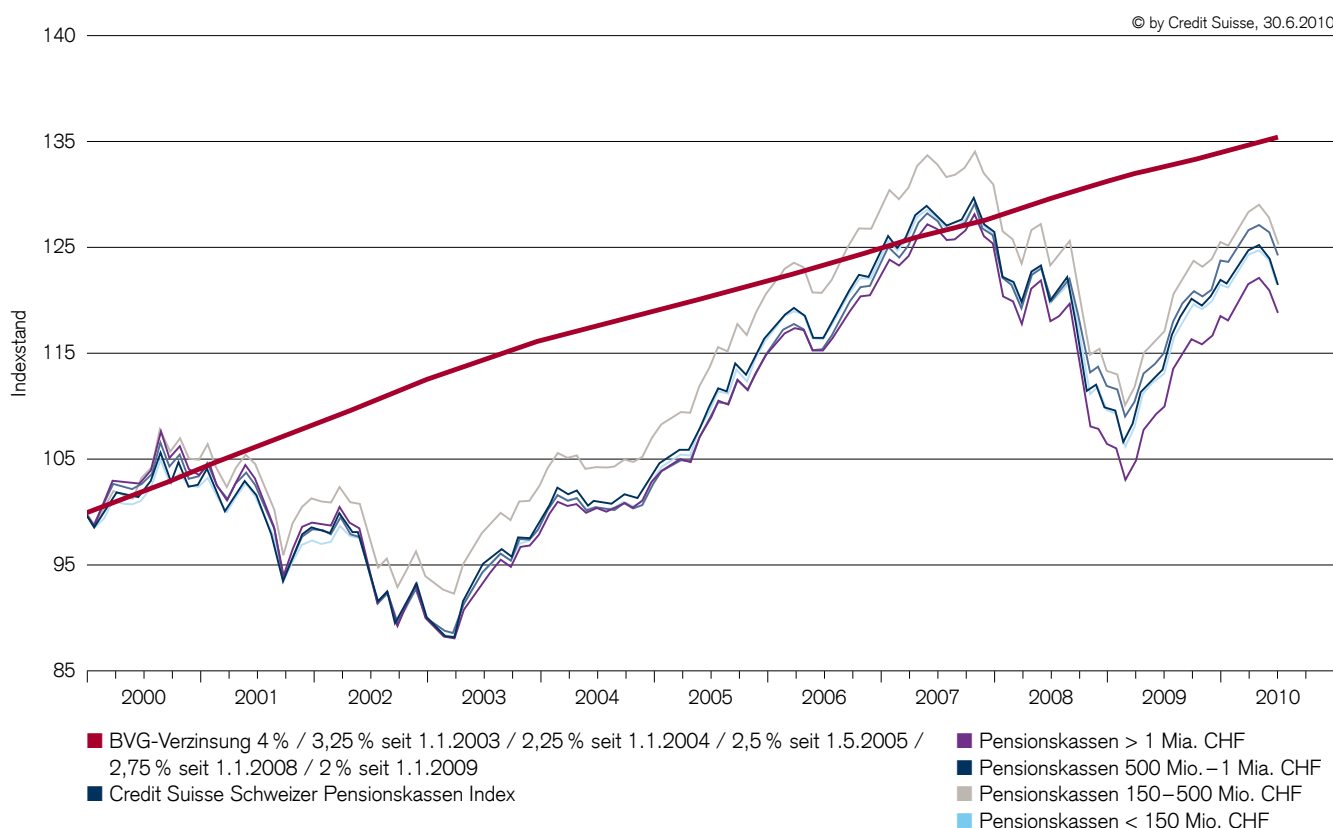


Abbildung 1b zeigt die Differenzierung nach den folgenden Grössensegmenten:
 < 150 Mio. CHF, 150–500 Mio. CHF, 500 Mio.–1 Mia. CHF und > 1 Mia. CHF.

Tabelle 1b

Performance 1.1.2010–30.6.2010

2010	Jan.	Feb.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	YTD
Credit Suisse Schweizer Pensionskassen Index	–0,21 %	1,13 %	1,44 %	0,45 %	–0,73 %	–2,12 %							–0,08 %
Pensionskassen > 1 Mia. CHF	–0,29 %	1,12 %	1,69 %	0,54 %	–0,94 %	–2,04 %							0,04 %
Pensionskassen 500 Mio. – 1 Mia. CHF	–0,14 %	1,12 %	1,26 %	0,39 %	–0,50 %	–1,89 %							0,20 %
Pensionskassen 150–500 Mio. CHF	–0,21 %	1,15 %	1,42 %	0,39 %	–0,82 %	–2,02 %							–0,14 %
Pensionskassen < 150 Mio. CHF	–0,20 %	1,13 %	1,40 %	0,46 %	–0,65 %	–2,24 %							–0,14 %

**Annualisierte Rendite
von 1,88 %**

Tabelle 1c

Rendite annualisiert 1.1.2000–30.6.2010

	Performance annualisiert seit 1.1.2000
Credit Suisse Schweizer Pensionskassen Index	1,88 %
BVG-Verzinsung	2,93 %
Pensionskassen > 1 Mia. CHF	1,63 %
Pensionskassen 500 Mio. – 1 Mia. CHF	2,08 %
Pensionskassen 150–500 Mio. CHF	2,17 %
Pensionskassen < 150 Mio. CHF	1,85 %

Rendite-Risiko-Positionen

5-Jahres-Gerade mit negativer Steigung

Bei der Rendite-Risiko-Übersicht zeigen wir die rollende 5- und 2-Jahres-Übersicht. Es werden nur Portfolios in die Betrachtung einbezogen, die während der gesamten Betrachtungsperiode im Index vorhanden waren. Portfolios, die zum Beispiel am 1.6.2007 gebildet wurden, werden in der 5-jährigen rollenden Betrachtung (1.7.2005–30.6.2010) nicht berücksichtigt, sie sind jedoch Bestandteil der rollenden 2-Jahres-Betrachtung.

Die stichtagsbezogene Darstellung der rollenden 5-Jahres-Betrachtung der in annualisierter Form erhobenen Rendite-Risiko-Positionen der einzelnen Pensionskassen (vgl. Abbildung 2a) hat sich seit der letzten Publikation des Index erheblich verändert. Per 30.6.2010 präsentiert sich die regressive Steigung negativ, woraus folgt, dass eine der Prämissen der modernen Portfoliotheorie, wonach höheres (systematisches, das heisst marktbedingtes) Risiko durch höhere Renditen entschädigt wird, je nach Einstiegszeitpunkt über mehrere Jahre hinweg verletzt werden kann.

Der ungewichtete Durchschnitt der annualisierten Renditen (rotes Dreieck) ist im Vergleich zum Vorquartal leicht gesunken und liegt bei 2,14 %, während sich der ungewichtete Durchschnitt der annualisierten Risiken (rotes Dreieck) leicht erhöht hat und bei 5,90 % liegt. Im risikoarmen Bereich (3–4 % annualisiertes Risiko) befindet sich nur noch eine Pensionskasse. Wie im vorangegangenen Quartal befinden sich im risikoreichen Bereich (über 8 % annualisiertes Risiko) nach wie vor vier Pensionskassen. Erfreulich zu erwähnen ist, dass im abgelaufenen 2. Quartal 2010 alle Pensionskassen eine positive annualisierte 5-Jahres-Rendite ausweisen.

2-Jahres-Gerade mit negativer Steigung

Die Übersicht der rollenden 2-Jahres-Geraden (Abb. 2b, 1.7.2008–30.6.2010), die viel stärker auf Veränderungen rea-

Abb. 2a: Rendite und Risiko auf annualisierter Basis im Vergleich; rollende 5-Jahres-Betrachtung, Monatswerte Juli 2005 bis Juni 2010

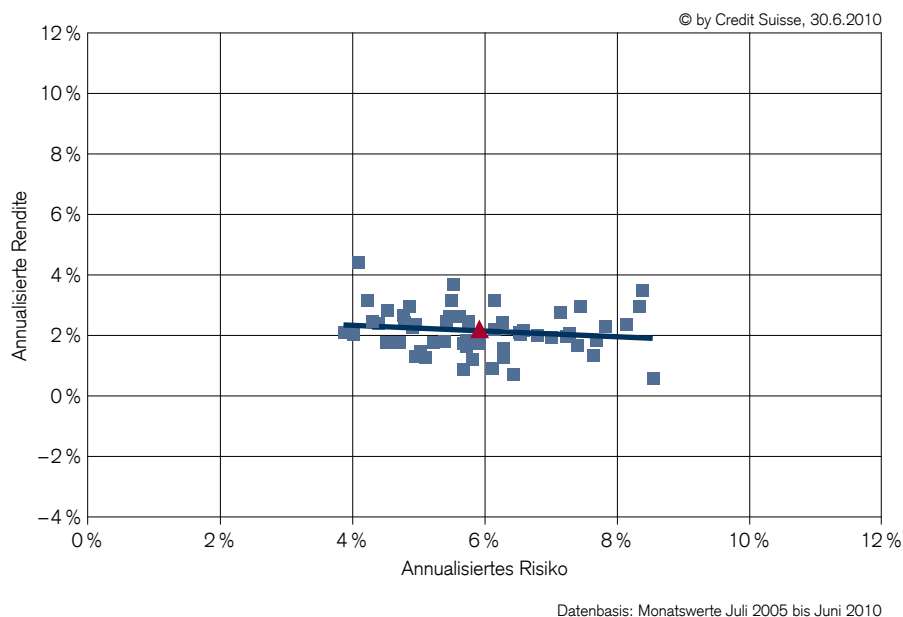
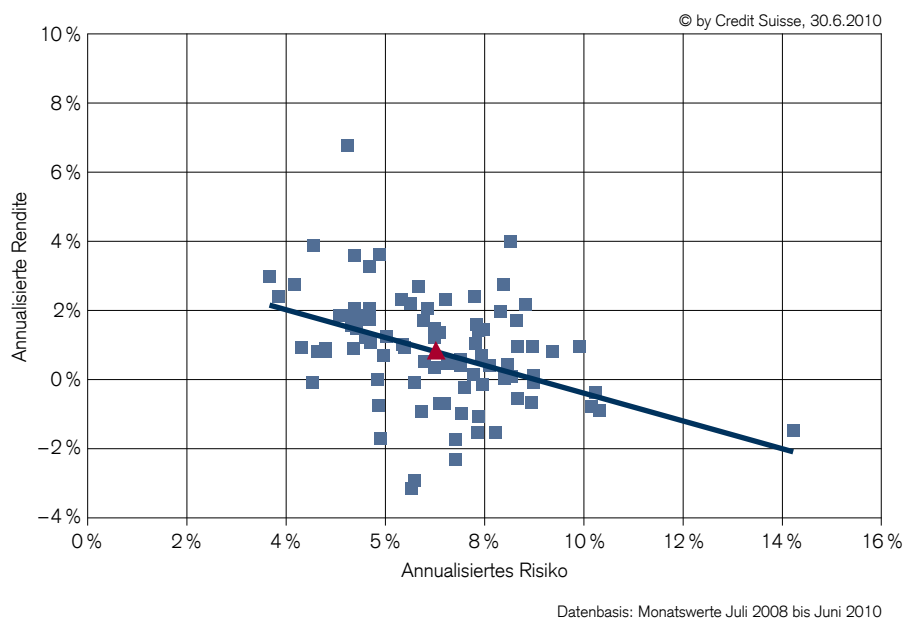


Abb. 2b: Rendite und Risiko auf annualisierter Basis im Vergleich; rollende 2-Jahres-Betrachtung, Monatswerte Juli 2008 bis Juni 2010



giert, spricht eine deutliche Sprache: Die regressive Steigung präsentiert sich nach wie vor negativ, woraus folgt, dass im 2-Jahres-Vergleich die Übernahme höherer Schwankungsrisiken renditemässig mit einer deutlichen Negativperformance «bestraft» wurde.

Der ungewichtete Durchschnitt der annualisierten Renditen (rotes Dreieck) liegt bei 0,82 %, bei einem ungewichteten durchschnittlichen Risiko (rotes Dreieck) bei 6,97 %.

Anlage-Allokation

Weiter wachsende Immobilienquote

Die Anlage-Allokation-Übersicht zeigt, dass die Gewichtung der Aktien (–2,55 %) und Obligationen FW (–0,32 %) abgenommen hat. Die Umverteilung erfolgte insbesondere in die Liquidität (+0,72 %), in Obligationen CHF (+1,07 %) sowie in Immobilienanlagen, die um 0,70 % zulegen konnten. Somit erreicht die Immobilienquote einen erneuten Höchststand.

Abb. 3: Anlage-Allokation letzte acht Quartale

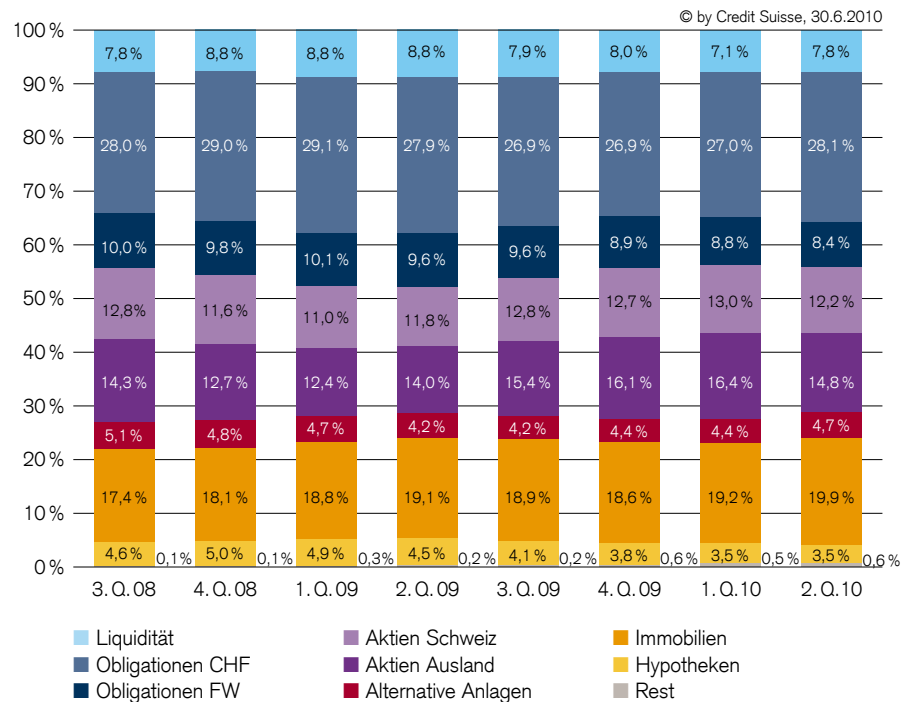
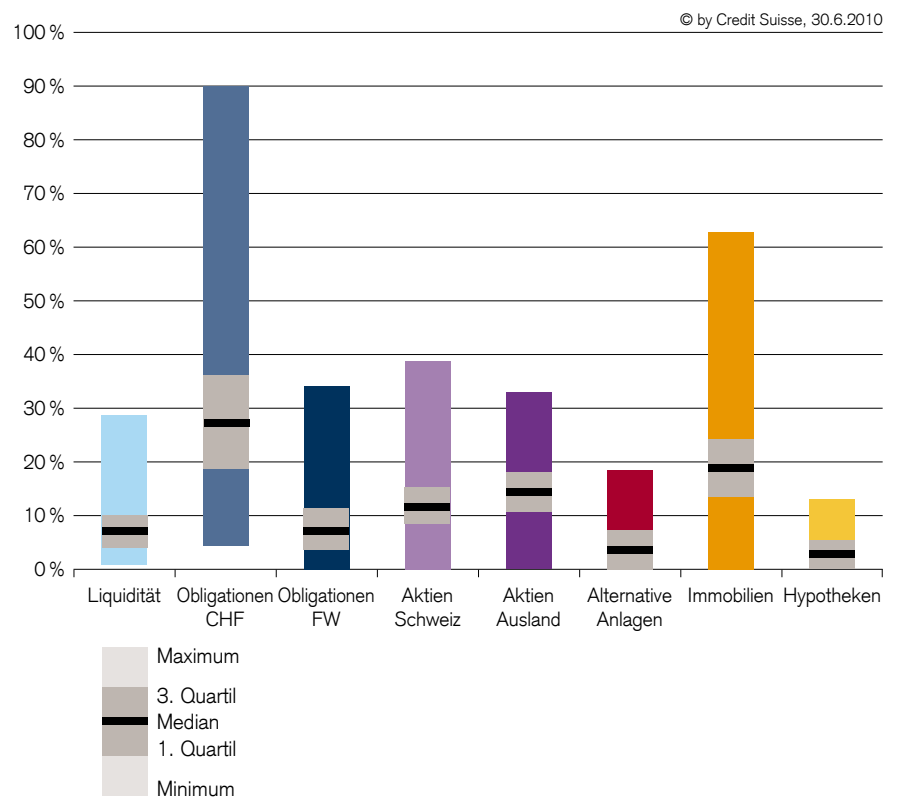


Abb. 4: Maximal- und Minimalwerte 2. Quartal 2010



Währungs-Allokation

Der Schweizer Franken als sicherer Hafen

Der CHF fungiert nach wie vor als sicherer Hafen. Im Berichtsquartal verzeichnete er einen Zuwachs um 1,21% auf 79,67%. Die Umverteilung erfolgte zulasten von EUR (-0,88%), USD (-0,40%), GBP (-0,07%) und JPY (0,16%).

Abb. 5: Entwicklung über die letzten acht Quartale

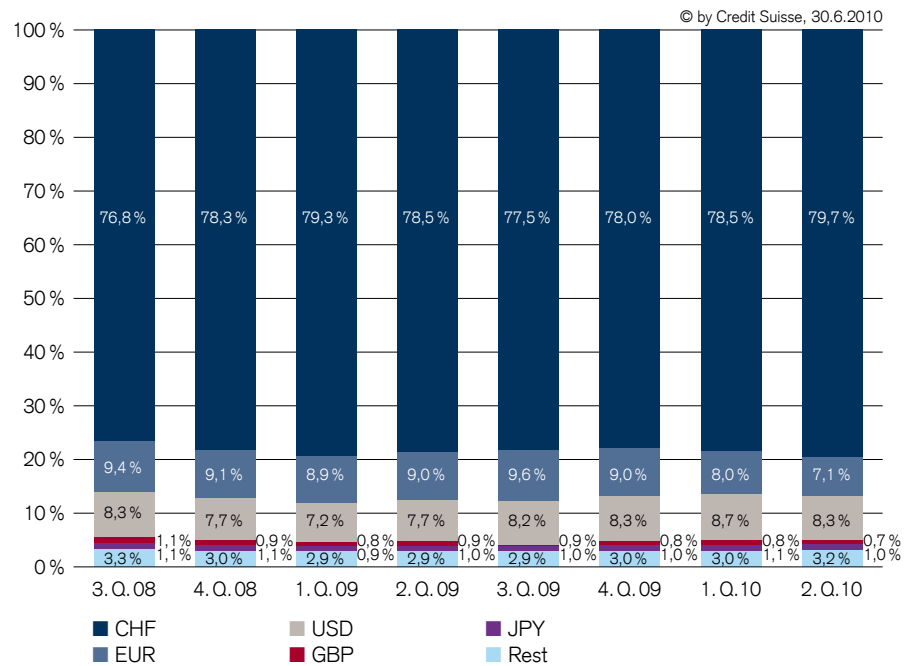
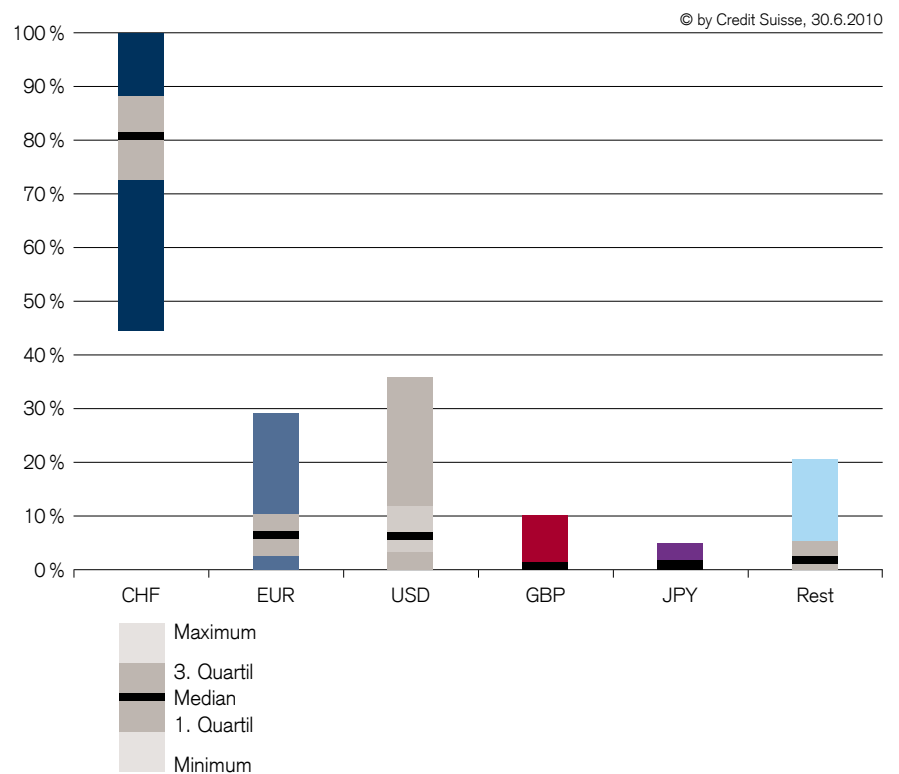


Abb. 6: Maximal- und Minimalwerte 2. Quartal 2010



Wichtiger Hinweis

Bei der Interpretation dieser Zahlen ist stets zu bedenken, dass es sich beim Credit Suisse Schweizer Pensionskassen Index um ein Instrument handelt, das im Gegensatz zu synthetisch konstruierten Indizes auf realen Pensionskassendaten basiert. Das hat zur Folge, dass der Index «lebt», was seine Aussagekraft zur Anlageseite von Schweizer

Pensionskassen eindeutig erhöht, andererseits infolge häufiger Revisionen die Vergleichbarkeit über die Zeit hinweg jedoch etwas einschränkt. Trotzdem eignet sich der Index gut als zeitnahe Indikator. Dies gilt umso mehr, als aktuelle Daten im Bereich der Vorsorge mit Kommastellengenauigkeit schwer zu erhalten sind.

Kontakt

Credit Suisse AG
Global Custody Solutions
Giesshübelstrasse 30
Postfach 800
CH-8070 Zürich

Telefon: +41 44 335 75 47
global.custody@credit-suisse.com

www.credit-suisse.com

Dieses Dokument wurde von der CREDIT SUISSE (nachfolgend «CS») mit grösster Sorgfalt und nach bestem Wissen und Gewissen erstellt. Die CS gibt jedoch keine Gewähr hinsichtlich dessen Inhalt und Vollständigkeit und lehnt jede Haftung für Verluste ab, die sich aus der Verwendung dieser Informationen ergeben. Die in diesem Dokument geäusserten Meinungen sind diejenigen der CS zum Zeitpunkt der Redaktion und können sich jederzeit und ohne Mitteilung ändern. Ist nichts anderes vermerkt, sind alle Zahlen ungeprüft. Das Dokument dient ausschliesslich Informationszwecken und der Nutzung durch den Empfänger. Es stellt weder ein Angebot noch eine Empfehlung zum Erwerb oder Verkauf von Finanzinstrumenten oder Bankdienstleistungen dar und entbindet den Empfänger nicht von seiner eigenen Beurteilung. Insbesondere ist dem Empfänger empfohlen, allenfalls unter Beizug eines Beraters, die Informationen in Bezug auf die Vereinbarkeit mit seinen eigenen Verhältnissen auf juristische, regulatorische, steuerliche und andere Konsequenzen zu prüfen. Dieses Dokument darf ohne schriftliche Genehmigung der CS weder auszugsweise noch vollständig vervielfältigt werden. Es richtet sich ausdrücklich nicht an Personen, deren Nationalität oder Wohnsitz den Zugang zu solchen Informationen aufgrund der geltenden Gesetzgebung verbieten. Mit jeder Anlage sind Risiken, insbesondere diejenigen von Wert- und Ertragsschwankungen, verbunden. Bei Fremdwährungen besteht zusätzlich das Risiko, dass die Fremdwährung gegenüber der Referenzwährung des Anlegers an Wert verliert. Zu beachten ist, dass historische Renditeangaben und Finanzmarkt-szenarien keine Garantie für zukünftige Ergebnisse sind. Copyright © 2010 Credit Suisse Group AG und /oder mit ihr verbundene Unternehmen. Alle Rechte vorbehalten.